

PRESSEMITTEILUNG

Lörrach, den 23.01.2023

Das »Gärtnerhaus« in Lörrach-Brombach beendet nach 20 Jahren die Hortbetreuung

Im Jahr 2004 wurde das heutige Gärtnerhaus als Betreuungsangebot für Schulkinder in Brombach geschaffen und seitdem von der Montessori Kinderhaus Lörrach gGmbH betrieben. Nun wurde aufgrund sinkender Nachfrage und steigender Kosten entschieden, den Betrieb des Gärtnerhauses zum Sommer 2024 einzustellen.

Das Gärtnerhaus ist Teil des Montessori Kinderhauses Lörrach, zu denen auch das Kinderhaus Schöpflin und das Kinderhaus auf dem Bühl gehören. Während das Kinderhaus Schöpflin Kinder von einem bis drei Jahren betreut und das Kinderhaus auf dem Bühl Kinder von drei Jahren bis zum Ende des zweiten Schuljahres, bietet das Gärtnerhaus einen Hortbetrieb ab der dritten Klasse bis zum Ende der sechsten Klasse an. Alle Einrichtungen verbindet die Montessori-Pädagogik, die Kinder als Baumeister ihrer selbst begreift und sie dabei unterstützt, sich frei zu bewegen und zu entfalten.

Das Gärtnerhaus wurde zu einer Zeit gegründet, als es noch keine flächendeckenden Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter gab und hat hier eine wichtige Lücke geschlossen. Dabei bot es mit dem besonderen pädagogischen Konzept des Montessori Kinderhauses vielfältige Entwicklungsimpulse für Kinder, darunter kreative Atelier- und Theaterarbeit oder Lernen in und von der Natur. Insbesondere in Lörrach ist die Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen jedoch mittlerweile gut aufgestellt. Bereits in den vergangenen Jahren hat sich auch aufgrund der kostengünstigeren Schulangebote eine sinkende Nachfrage nach den Hortplätzen abgezeichnet. Angesichts des anstehenden Anspruchs auf Ganztags- und Ferienbetreuung in Grundschulen und insgesamt steigender Kosten, rechnet der Träger der Einrichtung damit, dass sich dieser Trend fortsetzen wird. Der Fachkräftemangel im Erziehungswesen stellt eine weitere Herausforderung, insbesondere nachmittags, dar. Aus diesen Gründen haben nun die Leitungen und Vorstände des Montessori Kinderhauses und der Schöpflin Stiftung – die den Hort und die anderen beiden Häuser finanziell unterstützt – entschieden, das Gärtnerhaus ab Sommer 2024 nicht mehr weiterzuführen.

Die Schließung des Gärtnerhauses wird von allen Beteiligten auch mit Wehmut betrachtet. »Manche Kinder sind bei uns, seit sie ein Jahr alt sind und bleiben bis zum Ende der 6. Klasse im Hort. Für viele Kinder ist das Gärtnerhaus zu einer Art zweitem Zuhause geworden,« erklärt Sandra Frey, pädagogische Leitung von Kinderhaus und Gärtnerhaus. »Wir sind uns alle bewusst, dass die Einstellung des Betriebs einen Einschnitt bedeutet, insbesondere, weil das Team um Sandra Frey im Gärtnerhaus wunderbare Arbeit geleistet hat und immer noch weiter leistet«, sagt Stifter Hans Schöpflin, dem gemeinsam mit

seinen Geschwistern gerade die junge Generation sehr am Herzen liegt. »Aber die Rahmenbedingungen zeigen uns, dass es an der Zeit ist auf die Veränderungen zu reagieren.«

Die künftige Nutzung des Gebäudes ist noch offen. Sicher ist aber, dass auch in Zukunft Kinder von diesem Ort profitieren werden. Das Kinderhaus auf dem Bühl sowie das Kinderhaus Schöpflin wird mit seinen Bildungsangeboten weiterhin beibehalten. Die starke Partnerschaft mit der Stiftung bleibt bestehen.

Über die Schöpflin Stiftung

Die Schöpflin Stiftung ist eine unabhängige und gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Lörrach. Durch soziales Risikokapital ermöglichen wir Experimente und stärken deren zivilgesellschaftliche Verbreitung. Wir investieren in Menschen und Ideen – für kritische Bewusstseinsbildung, eine lebendige Demokratie und eine vielfältige Gesellschaft. Jetzt und in Zukunft.

Mehr Informationen finden Sie unter www.schoepflin-stiftung.de.

Kontakt Presse:

Larissa Wegner

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)7621 98690-08

larissa.wegner@schoepflin-stiftung.de